

## 4:1 – TuRa 07 wird Favoritenrolle gerecht

VON HOLGER WEERSUND MAREN STRITZKE

**Fußball** Landesliga-Aufsteiger setzte sich vor rund 200 Zuschauern klar gegen den Holter SV durch

**Für eine Überraschung sorgte indes der Kreisliga-Absteiger SV Burlage. Er bezwang den Ostfriesländigsten Eiche Ostrhauderfehn mit 2:1.**

**Westrhauderfehn** - Der Landesliga-Aufsteiger TuRa 07 Westrhauderfehn ist seiner Favoritenrolle beim Fehn-Pokal gerecht geworden: Im gestrigen Vorrundenspiel gegen den Ostfriesländigsten Holter SV gewann der Gastgeber mit 4:1. Für eine Überraschung sorgte indes der Kreisliga-Absteiger SV Burlage. Die Mannschaft von Daniel Hölscher setzte sich mit 2:1 gegen den Ostfriesländigsten Eiche Ostrhauderfehn durch.

**Holter SV – TuRa 07 Westrhauderfehn 1:4 (1:2).** TuRa war zwar insgesamt überlegen, Holte hielt aber in der ersten Halbzeit erstaunlich gut mit. Die Mannschaft stand in der Abwehr sicher und lauerte auf Konter. Die TuRaner legten jedoch einen Schnellstart hin: In der ersten Minute erzielte Ole Eucken den 1:0-Führungstreffer. Vier Minuten später gelang Holte aber schon der Ausgleichstreffer – und zwar durch Euckens Bruder Malte. Nach Vorlage von Lukas Gosch traf er zum 1:1. In der 22. Minute gingen die TuRaner durch Tobias Fischer mit 2:1 in Front. Er traf per Kopf nach einer Ecke. In der Folge wurde Malte Gosch gleich zweimal gefährlich – doch er blieb glücklos. In der 23. Minute schoss er knapp am TuRa-Gehäuse vorbei, danach traf er kurz vorm Tor den Ball nicht richtig.

Nach dem Seitenwechsel war überwiegend TuRa am Drücker. In der 38. Minute erhöhte Ole Eucken per Direktabnahme aus zehn Metern auf 3:1. Kurze Zeit später wiederholte Tobias Fischer sein Kopfball-Kunststück und sorgte für das 4:1 für TuRa. Dabei blieb es bis zum Abpfiff.

„Die Jungs haben das ganz gutgemacht“, sagte TuRas Co-

Trainer Dennis Rose.

„Allerdings fehlt uns noch die Spritzigkeit. Da ist noch Luft nach oben. Wir befinden uns aber ja erst in der Vorbereitung.“

**Tore:** 1:0 Ole Eucken (1.), 1:1 Malte Eucken (5.), 2:1 Fischer (22.), 3:1 Ole Eucken (38.), 4:1 Fischer (58.).

**Eiche Ostrhauderfehn - SV Burlage 1:2 (1:1).** Es war ein mäßiges Spiel, das die rund 200 Zuschauer in der ersten Halbzeit zu sehen bekamen. Die erste Chance ergab sich in der 7. Minute durch Burlage-Rückkehrer Henning Hessenius, der aber knapp am Eiche-Tor vorbeischoß. In der 18. Minute hatte Sven Terfehr mehr Glück. Er schob das Leder aus kurzer Distanz ein und brachte Burlage mit 1:0 in Führung. Kurz danach wartete Burlages Nachwuchskeeper Daniel Pigge mit einer Glanzparade auf: Er hatte einen Kopfball von Michael Osteresch über die Latte gelenkt. Pigge, eigentlich noch B-Jugendsspieler beim SC Rhauderfehn-Langholt, hatte eine Sondergenehmigung erhalten.

In der 23. Minute verhinderte Not-Torwart Jens Siemers, der eigentlich 1. Vorsitzender von Eiche Ostrhauderfehn ist, das 2:0 für Burlage. Er hatte einen Schuss von Henning Hessenius bravourös gehalten. Siemers war eingesprungen, da Ostrhauderfehn noch immer keinen Keeper für die Erste Mannschaft gefunden hat. Der verdiente 1:1-Ausgleich durch Zvonimir Zivkovic fiel in der 29. Minute.

Nach dem Wechsel erspielten sich beide Mannschaften mehrere Chancen. Eiche hatte in der 60. Minute eine dicke Möglichkeit durch Marcel Wäcken. Sein Schuss knallte allerdings an die Latte. Wenig später erzielte Slobodan Jovancevic nach einem Freistoß von Heinz Abheiden das 2:1-Siegtor für Burlage. „Ich bin mit der Leistung meiner Mannschaft sehr zufrieden“, sagte Burlages Coach Daniel Hölscher.

SV Burlage sorgt für Überraschung



Bild 1/10

Der Kreisliga-Absteiger SV Burlage (rot-weiße Trikots) sorgte bei Pokal für eine Überraschung. Die Mannschaft von Daniel Hölscher setzte sich in der Vorrunde mit 2:1 gegen den Ostfriesländigsten Eiche Ostrhauderfehn durch. Bild: Weers

**Tore:** 0:1 Terfehr (18.), 1:1  
Zivkovic (29.), 1:2 Jovancevic  
(68.),

□